

TSG Königslutter gewinnt TT-Kreispokal

Königslutter. Für die Pokalendrunde des Tischtennis-Kreisverbandes Helmstedt hatten sich TSV Lelm, TSV Germ. Helmstedt II, TVB Schöningen II und TSG Königslutter I qualifiziert. Abhängig von den persönlichen Ranglistenpunkten sind in diesem Wettbewerb bis zu 6 Punkte Vorsprung möglich. Hierdurch haben auch Mannschaften aus unteren Spielklassen die Chance ins Finale zu kommen. Neben TSG Germ. Helmstedt II mit Spielern aus der Kreisliga konnte sich auch TVB Schöningen II – sonst in der 2. Kreisklasse Süd aktiv – bis zur Endrunde behaupten.

Die Auslosung zum Einzug ins Endspiel ergab zunächst die Spiele TVB Schöningen II gegen TSV Germania Helmstedt II sowie die Paarung TSG Königslutter I gegen TSV Lelm.

Die Helmstedter gingen in der Aufstellung Mirco Petzke (2), Thomas Loose (1) und Norbert Rogoll (2) an den Start. Die in der Besetzung Björn Wellegehausen, Olaf Weidling und Hans-Dieter Motzbäuchel startenden Schöninger mussten in dieser Begegnung ein 0:5 hinnehmen. Das Spiel Motzbäuchel gegen Rogoll ging zwar in den Entscheidungssatz und war äußerst knapp; der Ehrenpunkt blieb den Schöningern aber versagt.

Das Spiel TSG Königslutter gegen den TSV Lelm endete ebenfalls 5:0. Für die Lelmer traten Niels Neufert, Norbert Günther und Ulrich Schliebs an. Die Lutteraner starteten mit Bastian Steiner (2), Marco Brandes (2) und Marko Magnus (1). Niels Neufert verlor jeweils knapp in der Verlängerung des Entscheidungssatzes.

Das anschließende Spiel um Platz 3 und 4 zwischen dem TVB Schöningen II und dem TSV Lelm endete überraschend deutlich mit einem 1:5. In unveränderter Aufstellung machten Neufert (2), Günther (2) und Schliebs (1) die Punkte. Schliebs musste jedoch gegen Wellegehausen den Ehrenpunkt für Schöningen zulassen.

Im Finale um den Kreispokal zwischen TSV Germ. Helmstedt II und TSG Königslutter I setzten sich schließlich die Lutteraner Bezirksligisten durch. Brandes (2), Steiner (1) und Magnus (2) ließen nichts mehr anbrennen und steuerten einem klaren 5:0 entgegen.

Nach einer sehr harmonisch verlaufenden Veranstaltung wurde die Ehrung für den Tischtennis-Kreisverband von Sportwart Wolfgang Pietschker vorgenommen.

Die TSG Königslutter konnte sich endlich einmal wieder in die Liste der Pokalsieger einreihen und ist um einen Pokal reicher.